

Umsetzung prüfen

HIBERNATE MODE unter Big Sur mit OpenCore aktivieren ohne jeglichen Stromverbrauch (Akku), wie?

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 1. September 2021, 09:03

Hallo liebe Community,

anbei mal eine Sache die mir gerade aufgefallen ist zum Thema Stromverbrauch & Ruhezustand.

Bin in der Situation das ich meinen Akku im MacBook Pro 5,5 austauschen muß. Den alten habe ich raus geworfen und warte auf den Neuen. Solange muß ich immer mein Gerät am Strom halten und wenn ich mal im Haus die Umgebung wechsele vollständig herunter fahren, das nervt. Hier dann auch, was mir gerade aufgefallen ist, trotz "pmset -a hibernatemode 25" kann ich mein Gerät danach nicht wieder ordentlich starten. Das Verhalten ist das nach dem ich das Boot-Menü von OC sehe das Gerät erneut durchstartet und sich dann im OS die Meldung zeigt, daß mein Gerät nicht richtig gestartet werden konnte.

Hier suche ich eine Lösung wie ich ein vollständiges Abbild lokal erzeugen kann um auch ohne den Akku (fehlt gerade) beim Zuklappen das OS in den Ruhezustand bringe und auch so wieder erfolgreich hoch. Wer hat hier schon Erfahrungen und kann unterstützen? Danke!

Beitrag von „karacho“ vom 1. September 2021, 10:42

Moin. Hibernatemode 25 sollte korrekt sein. Habe irgendwo mal gelesen, dass es auch an einem beschädigten sleepimage liegen **kann**. Einfach das sleepimage mal löschen, es wird dann automatisch neu erstellt und dann testen.

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 1. September 2021, 11:01

Code

1. `pmset -g`
2. `cd /var/vm/`
3. `sudo rm sleepimage`
- 4.
5. `rm: sleepimage: Operation not permitte`

Wo ist der Trick um das aus zu probieren?

Ich vermute aber mal das OC hier nicht vollständig unterstützt, kann jemand bestätigen das es bei ihm funktioniert?

@all

hibernate 3 funktioniert, aber dazu benötigt der Computer ja trotzdem Strom und somit einen Akku. Ich möchte die Kiste vollständig einschlafen lassen ohne jeglichen Stromverbrauch, vor allem jetzt wo ich keinen Akku eingebaut habe nervt mich das vollständige runter fahren. Würde das später aber auch so behalten, denn warum hier unnötig den Akku in seiner Lebensdauer reduzieren..

Beitrag von „karacho“ vom 1. September 2021, 12:20

OC hat damit nichts zu tun. Wie ich sehe, nutzt du Catalina. Wie siehts mit [SIP](#) aus? Ist das vollständig enabled? Wenn ja, [SIP](#) mal ausschalten, reboot und dann im Terminal einmal `sudo mount -uw /` eingeben. Danach nochmals probieren das sleepimage zu löschen.

Oder im Single User Modus (auch mit deaktiviertem [SIP](#)) starten, dort dann `mount -uw /` und dann `rm -v /var/vm/sleepimage`

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 1. September 2021, 15:47

Code

1. `vudo@SATURN ~ % sudo mount -uw /`

2. Password:
3. vudo@SATURN ~ % rm -v /var/vm/sleepimage
4. override rw-----T root/wheel for /var/vm/sleepimage? y
- 5.
6. rm: /var/vm/sleepimage: Permission denied

[SIP](#) ist abgeschaltet. Ich meinte nur das OC den hibernate 23 ggf. nicht unterstützt unabhängig vom löschen der sleep Datei.

Mode 3 funktioniert, aber da wird ja der Akku noch missbraucht;)

Wenn ich Mode 25 anwende bekomme ich beim Starten einen Fehler das das System nicht richtig herunter gefahren wird. Allerdings sehe ich wie an der LED das er noch was schreibt bevor er sich ausschaltet. Wird hier ggf. nicht richtig das image geladen nach dem erneuten Start?

Beitrag von „karacho“ vom 1. September 2021, 23:45

[Zitat von Ghostbuster](#)

Wird hier ggf. nicht richtig das image geladen nach dem erneuten Start?

Siehe Post #2 von mir. Es **KANN** an einem beschädigten sleepimage liegen, muss aber nicht zwangsläufig so sein.

Hast du probiert im Single Mode zu starten, wie oben von mir beschrieben, und dort so einmal versucht das sleepimage zu löschen?

Beitrag von „ozw00d“ vom 2. September 2021, 07:39

Hibernate ohne den Akku zu belasten ist nicht möglich. Das funktioniert nur bei shutdown. hibernate ist immer eine art Standby. Akku wird dort immer benutzt.

Beitrag von „atl“ vom 2. September 2021, 14:06

[ozw00d](#) , was [Ghostbuster](#) meint ist Suspend-to-Disk. Da wird das RAM auf Platte gespeichert und beim Neustart wieder geladen. Das kann macOS am echten Mac auch - bzw. konnte es mal. Apple hat früher einmal beides (inkl. Suspend-to-RAM) aktiviert. D.h. Das MacBook ging in den Sleep-Modus und war normalerweise schnell wieder arbeitsbereit. Ging dem Akku im Sleep der Saft aus, hat es beim Start das RAM von der Platte geladen und war auch dann wieder an genau der Stelle, wo es schlafen geschickt wurde.

Beitrag von „ozw00d“ vom 2. September 2021, 16:36

[atl](#) ja okay ich bin von nem hibernate ausgegangen, heisst das bei apple genau so? denn mein hibernate ist eher ein standby als ein Suspend2Disk.

Beitrag von „Pi88no“ vom 2. September 2021, 19:39

Vielleicht funktioniert das hier noch: <http://deepsleep.free.fr> 🤔

[Ghostbuster](#)

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 3. September 2021, 07:33

@all

ich habe den Begriff **hibernate** auch nur unbedacht verwendet und somit für Verwirrung gesorgt;)

Daher wohl um **sleep to disc**, genau.

Das image oben einmal zu Löschen habe ich noch nicht gemacht, wird aber noch gegengeprüft denn die Modi 0,1,3 funktionieren alle, solange das Netzteil angeschlossen ist, bei 25 startet er nicht mehr hoch und meldet das es nicht richtig herunter gefahren wurde, das noch zum

hibernate mode.

Code

1. System-wide power settings:
2. Currently in use:
3. womp 1
4. Sleep On Power Button 1
5. halfdim 1
6. sms 1
7. hibernatfile /var/vm/sleepimage
8. networkoversleep 0
9. disksleep 10
10. sleep 0
11. hibernatemode 3
12. ttyskeepawake 1
13. displaysleep 20
14. acwake 0
15. lidwake 1

Alles anzeigen

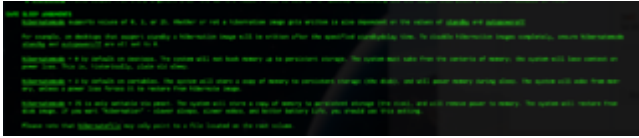
[@atl](#)

ist dir bekannt wie der s2d eingeleitet wird?

Beitrag von „karacho“ vom 3. September 2021, 08:17

Terminal `man pmset`

Und bei dir steht da `sleep 0 = disabled`



Beitrag von „Ghostbuster“ vom 3. September 2021, 09:13

@[karacho](#)

sleep - system sleep timer (value in minutes, or 0 to disable)

Das ist wohl die Energieeinstellung bei Netzgerät Betrieb, daher "0" nie.

PS: Die das sleep-image habe ich einmal löschen lassen, allerdings wird Modus 25 weiterhin nicht unterstützt bzw. er geht in einen Neustart mit Fehler nicht richtig herunter gefahren worden zu sein:(

Beitrag von „karacho“ vom 3. September 2021, 09:54

Wie und womit hast du es 'löschen lassen' ?

Ich denke gerade daran, dass dein sleepimage evtl. schreibgeschützt ist. Gib mal im Terminal ein `ls -lO /var/vm/` und schau nach ob schreibrechte vorhanden sind und was für flags gesetzt sind.

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 3. September 2021, 10:24

@[karacho](#)

The easy way: OS einmal richtig runter fahren = ausschalten.

Nach dem ersten vollständigen Neustart über das Terminal mit:

Code

1. `sudo rm -f /var/vm/sleepimage`

fix mal hinterher zum Prüfen:

Code

1. `ls /var/vm/`

Zum Überprüfen ob das neue nach erstmaligem Benutzen, also zuklappen oder was auch immer damit die Kiste in den konfigurierten Mode geht habe ich verwendet:

Code

1. `ls -l /var/vm/sleepimage`

@all

Die Modi 0,3 funktionieren 25 nicht, führt zu einem fehlerhaften Neustart. Daher zurück zu meinem Problemchen. Löst Mode 25 den sleep 2 disc aus, wenn ja woran kann es noch liegen.. wohin geht meine Test-Reise?

Beitrag von „atl“ vom 3. September 2021, 11:09

Ich hatte früher immer [SmartSleep](#) für die Schlafgeschichten am Start. Soweit ich mich erinnere bot es einfachere Möglichkeiten den Sleep zu konfigurieren. Ich habe das früher genutzt, als ich einen Mac mini im Auto betrieben habe und den Schlafen geschickt habe. 🤔

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 3. September 2021, 11:40

Ich stelle mir gerade wirklich die Frage wenn der neue Akku eingebaut ist und sauber funktioniert, warum sollte dann nicht der s2d richtig laufen. Wenn ich die Kiste in die Ecke stelle und gerade nicht benötige dann sollte das schon sauber wieder hoch laufen sowie meinen Akku nicht belasten. Daher interessiert mich das gerade dreimal so sehr;)

Was die App kann muß doch auch nativ gehen.. und wie ist das bei einer neuen Kiste dann... muß ich mir heir auch den Akku leer lutschen lassen 😊

Habt ihr Ideen was ich einfach ausprobieren kann.. könnte nicht OC selbst eine Rolle spielen im Modus 25, das hier was abkackt? Was sagen die Profis oder wird das einfach hingegenommen, dann brauche ich nen work around to make me happy;)

PS: Heute kommt noch mein Akku, kann sein das der was taugt oder nur Mist ist, aber bei Ersterem möchte ich ihn dann auch nicht unnütz quälen.

Beitrag von „karacho“ vom 3. September 2021, 13:00

Schau mal im Hackintool im Menu unter Power nach ob da irgendwas Rot statt Grün hinterlegt ist.

Und probiere mal folgendes in der config.plist. Misc->Boot->HibernateMode = Auto

```
2. hibernatemode
Type: plist: string
Fallback: None
Description: Hibernation detection mode. The following modes are supported:
  • None -- Ignore hibernation state.
  • Auto -- Use RTC and NVRAM detection.
  • RTC -- Use RTC detection.
  • NVRAM -- Use NVRAM detection.
Note: If the firmware can handle hibernation itself (valid for Mac EFI firmware), then None should be specified to hand-off hibernation state as it to OpenCore.
```


Beitrag von „Ghostbuster“ vom 3. September 2021, 13:20

<https://dortania.github.io/Ope.../sleep.html#preparations>

Das oben habe ich auch gesehen, bin aber nicht in touch und reiner Anwender. Hier schon wer Infos/Erfahrung zu?

Beitrag von „karacho“ vom 3. September 2021, 14:23

Nicht mehr Infos wie in der Configuration.pdf drin steht. Noch mehr Infos haben wohl nur die Developer.

Ich bin dann hier auch mal raus, weil keine vernünftigen Rückmeldungen auf Vorschläge gemacht werden.

man pmset gelesen ?

Was sagt ls -lO /var/vm/ ?

Was zeigt Hackintool bei Power ?



Beitrag von „Ghostbuster“ vom 3. September 2021, 15:08

Getestet habe ich es unter Batteriebetrieb mit mehreren offenen Fenstern, indem ich den Laptop einfach einschlafen lassen, oder per Alfred.app den Befehl sleep eingegeben habe, um es abzukürzen (wenn alle LEDs erloschen sind blinkt der Powerbutton danach trotzdem noch). Habe dann den Akku nach ein paar Minuten einfach ausgebaut (also Stromlos gemacht), dann das Ladegerät angeschlossen und neu gestartet. Das Hackbook verhielt sich hier jedoch nicht so wie ein echtes MacBookPro (bei meinem echten MacBookPro von 2010 sieht man es am Ladebalken wenn es vom sleepimage startet und es wiederherstellt), das Hackbook startet 2 mal in OC und nach dem zweiten Start waren nach dem anmelden im Account alle meine offenen Fenster wieder da. Ich habe es auch mit der Änderung in der config.plist probiert, mit Misc->Boot->HibernateMode=Auto, jedoch ohne Unterschied zu den Einstellungen mit pmset zuvor oder danach.

Mein Resümee daraus, es funktioniert.

Sorry wenn ich überreagiert habe [Ghostbuster](#), aber ohne korrekte Rückmeldung tut man sich dann auch schwer Hilfe zu leisten.

Edit: Habe dann gestern nach den Tests weiter ohne Akku und nur mit Netzteil weiter gemacht. Später dann den Laptop wieder schlafen gelegt und Netzteil abgezogen. Vorhin (nachdem das Teil ca. 20 Stunden ohne Strom war) den Akku wieder eingebaut, gebootet, und das System wurde korrekt vom sleepimage wieder hergestellt.

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 3. September 2021, 21:53

@[karacho](#)

vorab muß ich mich bei dir entschuldigen und hoffe das ist vom Tisch.

Ich werde morgen mal versuchen das oben durch zu spielen und evtl. findet sich der Grund warum das bei mir ging. Natürlich hatte ich auch keinen Akku eingebaut, der neue ist heute erst angekommen.

Was mir aber aufgefallen ist, ist das mein OS ohne Akku irgendwie nicht ganz rund lief. Das Starten hat viel länger gedauert und auch die Anwendungen selbst waren irgendwie träge vom

Gefühl. Jetzt wo der Akku drinnen ist sind diese Erscheinungen verschwunden. Wahrscheinlich sind hier Prozesse am laufen gewesen die den Akku ansichtig benötigt haben, das möchte ich morgen auch mal versuchen raus zu finden

Auf jeden Fall mache ich mal weiter, jetzt heist es erst mal Infos sammeln damit ich was mit zu teilen haben mit dem man weiter machen kann, danke.

Beitrag von „karacho“ vom 3. September 2021, 21:57

[Zitat von Ghostbuster](#)

vorab muß ich mich bei dir entschuldigen und hoffe das ist vom Tisch.

Alles gut [Ghostbuster](#) 👍 und nochmals sorry!

Beitrag von „atl“ vom 4. September 2021, 12:54

[Zitat von Ghostbuster](#)

Was mir aber aufgefallen ist, ist das mein OS ohne Akku irgendwie nicht ganz rund lief. Das Starten hat viel länger gedauert und auch die Anwendungen selbst waren irgendwie träge vom Gefühl. Jetzt wo der Akku drinnen ist sind diese Erscheinungen verschwunden.

Das ist normal. Die MacBooks laufen nicht mit vollem Takt, wenn kein Akku drin ist. Wahrscheinlich eine Schutzmaßnahme gegen Lastspitzen, um das Netzteil zu schonen. Das war schon früher oft ein Thema in der Apple Community. 😊